



HHGinForm

2

2018/2019

Informationen für das zweite Halbjahr 2018/2019



Eliteschule des Sports – Eliteschule des Fußballs
Schule für Hochbegabtenförderung/Internationale Schule

I. NEWS

HHG wird Ganztagschule

Ab dem Schuljahr 2019/2020 richten wir eine **Ganztagschule in Angebotsform** an unserer Schule ein. Hierdurch verbessern wir die Betreuung und Förderung in Schule und Sport weiter.

Rahmenbedingungen:

- ⊕ individueller GTS-Stundenplan unter Berücksichtigung von Unterricht, Trainingszeiten (auch außerhalb der GTS-Kernzeit) und ergänzenden Angeboten von 7.55 bis 16.15 Uhr von Montag bis Donnerstag,
- ⊕ bei Anmeldung verpflichtende Teilnahme für ein Schuljahr auf der Grundlage des individuellen Stundenplans,
- ⊕ Betreuung durch pädagogische Fachkräfte, Trainer oder Lehrkräfte,
- ⊕ Mittagessen (nicht verpflichtend) in der Schulmensa (3,00 €).

Schule und sportliches Training sollen durch folgende Angebote ergänzt werden:

- ⊕ **Lernzeit, Hausaufgabenbetreuung,**
- ⊕ **Förderunterricht** (z.B. bei Problemen in Hauptfächern, Rechtschreibung, bei Unterrichtsversäumnissen),
- ⊕ **Arbeitsgemeinschaften**, themenbezogene Vorhaben und Projekte,
- ⊕ **Athletik, Fitness, Regeneration,**
- ⊕ **Freizeitgestaltung** (z.B. Sport-AGs, Bewegungszeit, Spiele, Schach, Gitarre).

Mit der GTS können z.B. Schule und Sport besser miteinander vereinbart werden oder Unterrichtsversäumnisse (z.B. wegen hoher Trainings- und Wettkampfbelastungen) kompensiert werden.

Fragen zum Thema beantworten gerne Herr **Wagner** (Tel.: 0631/20104-228) oder Herr **Christmann** (0631/20104-14).

Sporthallenanbau

Neue Sportstätten sind Voraussetzung für die weitere positive Entwicklung im Sportbereich. Hier sind sich die zuständigen Ministerien, der Landessportbund Rheinland-Pfalz, die TU Kaiserslautern und die Landespolitik einig. Eine Machbarkeitsstudie belegt, dass die notwendigen Kapazitäten für Schulsport, Leistungssport und Hochschulsport in einem Kooperationsprojekt mit der TU Kaiserslautern auf dem Gelände des HHG geschaffen werden können. Die Federführung hat das Bildungsministerium übernommen.

Nun ist es die Aufgabe der Ministerien, hier Fakten zu schaffen und die Finanzierung sicherzustellen, um dem Leistungssport in Rheinland-Pfalz und der weiteren Entwicklung des Heinrich-Heine-Gymnasiums als „Eliteschule des Sports“ und „Eliteschule des Fußballs“ den entscheidenden Entwicklungsimpuls zu geben.

Das HHG im ZDF



Das ZDF stellte in der Sendereihe „Pur +“ unter dem Titel „Sport ist mein Leben“ die Sportförderung unserer Schule vor. Aus dem Ankündigungstext des

ZDF: „Die Schüler im Sportinternat Kaiserslautern wollen nur eins: Profi werden! „PUR+“-Moderator Eric Mayer will wissen, was die jungen Sportler dafür alles leisten und was sie aufgeben. Die Schüler verlassen ihre Familien und Freunde, um im Internat zu leben. Denn hier finden sie die optimalen Trainingsbedingungen und bringen Schule und Sport unter einen Hut. Eine Garantie auf Erfolg gibt es aber nicht. Trotz Talent und Fleiß schaffen es nur ganz wenige zum Profi.“

Die Sendung kann jederzeit über die ZDF-Mediathek unter <https://www.zdf.de/kinder/purplus/leistungssport-100.html> abgerufen werden.“

II. PERSONALIA

Neu am HHG



Frau StR' Eva **Prickett** (Englisch, Französisch, Musik) unterrichtet seit dem Beginn des zweiten Halbjahres an unserer Schule. Frau Prickett hat zuvor mehrere Jahre am Leibnitz-Gymnasium in Pirnasens gearbeitet.

Ausgeschieden

Frau **Melania Popescu** (Musik) beendete am 31.1.2019

ihre Vertretungstätigkeit am HHG, Herr StRef. **Eric Kiefer** (Mathematik, Sport) auf eigenen Wunsch das Referendariat. Wir wünschen ihnen viel Erfolg auf dem weiteren Berufs- und Lebensweg.

Beförderungen

Frau OStR' **Meike Herzhauser**, zuständig für die Lehrerausbildung und pädagogische Fragen wurde am 7.12.2018 zur Studiendirektorin ernannt.

Höhergruppierungen

Unsere Verwaltungsangestellten Sabine **Frauendienst**, **Claudia Wasem**, **Sandra Weil** und **Birgit Degiuli** wurden von der ADD in besser bezahlte Entgeltgruppen eingruppiert.

Dienstjubiläum

OStR **Reiner Demuth**, Lehrer für Sozialkunde, Sport und Ethik, lange Jahre auch Lehrertrainer Judo, beging sein 25-jähriges Dienstjubiläum.



Frau **Monika Drauth** ihr 25-jähriges Dienstjubiläum. Seit dem 15.11.1993 arbeitet sie in der Küche, der Mensa und der Cafeteria unserer Schule. Herr Emmermann dankte ihr für ihr Engagement und ihre

freundliches Auftreten in der Mensa. Er überreichte die Dankurkunde des Präsidenten der ADD.

A-Trainer Badminton

Herr StR **Julian Degiuli**, Lehrer für Sport und Sozialkunde sowie Lehrertrainer und Koordinator Badminton,

hat mit der A-Trainer-Lizenz die höchste Trainerlizenz seiner Sportart erworben.

Praktikanten

Vom 7.-29.3.2019 werden 15 Lehramtsstudenten ihr Vertiefendes Praktikum in den Fächern Sozialkunde und Biologie (Betreuung Frau **Nauerz**/Herr **Dr. Köhl**) an unserer Schule absolvieren. 4 weitere Praktikanten leisten das Orientierende Praktikum (Betreuung Frau **Molter**) ab.

III. WICHTIGE HINWEISE

Beurlaubungen vor und nach den Ferien

Beurlaubungen unmittelbar vor und nach Ferien werden nicht ausgesprochen (§ 36 Schulordnung). In begründeten Ausnahmefällen ist ein Antrag frühzeitig (mindestens 2 Wochen vor Beginn der Beurlaubung; Formulare im Sekretariat und auf der Homepage) beim Schulleiter zu stellen, bevor eventuelle vertragliche Bindungen eingegangen werden..



Unterrichtsende vor den Ferien

An den letzten Unterrichtstagen vor dem Beginn der Herbst-, Weihnachts-, Winter-, Osterferien findet der Unterricht nach Plan statt. Es ist zudem zulässig, an diesen Tagen Klassen- oder Kursarbeiten sowie schriftliche Überprüfungen zu schreiben. Nur **am letzten Unterrichtstag** vor den **Sommerferien** und am Tag der **Ausgabe der Halbjahreszeugnisse** darf der Unterricht nach der vierten Stunde beendet werden.

IV. AUßERUNTERRICHTLICHES

Methodentraining und Medienbildung

(Bx/Wa) Im Methodentraining und der Medienbildung lernen die Kinder beispielsweise in „ITG-Fürstungsstunden“, was sie an Mindestschutz bzgl. der eigenen Daten und technischen Geräte vornehmen sollten, welche gesetzlichen Vorgaben zu beachten sind (z. B. Recht am eigenen Bild und Umgang mit Musik-Downloads) und wie sie im Fall von Cyber-Mobbing vorgehen können. Des Weiteren findet eine Einführung in Microsoft Word und Power Point statt, werden das Verfassen und Halten von Referaten mit neuen Medien, das Führen von Hausaufgabenheften und Heften sowie Strategien zur Vorbereitung auf Klassenarbeiten und zum Lernen von Vokabeln eingeübt. Zu diesen und anderen Angeboten erhalten Sie als Eltern zu gegebener Zeit weitere Informationen. Ansprechpartner sind Frau **Schmitt** und Frau **Schneider**.

Besuch des Bundesverfassungsgerichts Karlsruhe



(T.G.) Zur Vertiefung der in Jahrgangsstufe 12 gewonnenen Einblicke in das System der Bundesrepublik Deutschland besuchte der LK Sozialkunde (Ltg. Frau **Nauerz**) das Bundesverfassungsgericht in Karlsruhe. Die Schüler wurden anschaulich über die Architektur, die Arbeitsweise, Aufgaben und Rechtsprechung sowie die Schlüsselrolle des Bundesverfassungsgerichts für die Demokratie informiert. Besonders die interaktiven Elemente der Führung oder der Besuch der Bibliothek ließen die Distanz zu dem Verfassungsorgan schrumpfen.

Davenport – here we come!

(Ka) Nach dem ereignisreichen Städtepartnerschaftsaustausch zwischen der Davenport West High School und dem HHG im Sommer 2018 bereiten wir uns auf den Gegenbesuch vom 08.04.2019 - 24.04.2019 vor.



11 Schülerinnen und Schüler werden unter der Leitung von Frau **Schuhmacher** und Herrn **Krause** nach Iowa, USA reisen und damit die langfristige Schulpartnerschaft weiter fördern. Wir freuen uns im Kontext des Sister Cities / GAPP Exchange mit MINT-Schwerpunkt „Robotics“ auf die Vielzahl an neuen kulturellen Eindrücken und wissenschaftlichen Austauscherfahrungen. Die Schülerinnen und Schüler werden in Workshops und bei Exkursionen zusammenarbeiten, auch vor dem Hintergrund des FIRST-Tech-Challenge Wettbewerbs, für den eine Gruppe der Davenport High dem neuen HHG-Robotikteam 'Halo World' letztes Jahr Starthilfe leistete.

Neben dem naturwissenschaftlichen Schwerpunkt des Austauschs können die Schülerinnen und Schüler in ihren amerikanischen Gastfamilien Kultur, Sprache sowie den Schulalltag persönlich erleben.

Als besonderes Zeichen der engen Städtepartnerschaft zwischen Davenport und Kaiserslautern werden wir gemeinsam mit einer Delegation der Stadt Kaiserslautern

an der feierlichen Eröffnung des Kaiserslautern-Platzes in Davenport teilnehmen.

Französisch

(Em) Die Fünftklässler erhielten eine Stunde lang Einblicke in das Fach Französisch, die Sprache, die sie in der sechsten Klasse als zweite Fremdsprache wählen können. **Julie Tanneau**, aktuelle France Mobil-Referentin für Rheinland-Pfalz und Saarland, hatte An- sprechendes rund um das Thema Frankreich vorbereitet, um bei den Schülerinnen und



Schülern das Interesse an der französischen Sprache und Kultur zu wecken. Die Fünftklässler lernten u.a. auf spielerische Art und Weise in einer altersgerecht und spannend gestalteten Unterrichtsstunde, wie man sich in Frankreich begrüßt (Bonjour, Salut, Coucou und Wesh).

Delf (Diplôme d'études de langue française)

(Em) Paula **Mohrhardt** (10h) und **Karim Kesseler** (11h) haben im Januar das DELF Diplom B1 mit sehr gutem Erfolg erreicht.

Frankreich-Austausch

(Bl) Die Teilnahme am reichhaltigen Austauschprogramm ist allen Französisch-Schülern zu empfehlen. Sie können Französisch im Alltag nutzen sowie eine andere Kultur erleben. „Schuman-Programm“ (2x2 Wochen mit Frankreich, Luxemburg, Belgien), das „Romain-Rolland“-Programm (2x2 Wochen mit Burgund) sowie das Programm „Anna Seghers“ (2x1 Woche, Burgund) bieten hier vielfältige Möglichkeiten. Informationen auf der Seite der ADD unter <https://eu-int.bildung-rp.de/informationen-fuer-schuelerinnen-und-schueler.html>.



Im Rahmen des 2x2 Austausches mit Lothringen besuchten Ende 2018 zunächst 10 Schüler aus Lothringen das HHG. Sie nahmen am Unterricht teil und wohnten in den Familien der Austauschpartner oder im Internat. Im Gegenbesuch fuhren die HHG-Schüler zum Gegenbesuch für zwei Wochen nach Lothringen.

V. TERMINE

Projekttag / Schulfest

Von **Montag, 24.6.2019, bis Mittwoch, 26.6.2019** finden die diesjährigen **Projekttag**, am **Donnerstag, den 27.6.2019** das **Schulfest** mit Begrüßung der neuen Fünftklässler statt.

Abitur

Die mündlichen Abiturprüfungen finden am **Montag/Dienstag, 18./19.3.2019** statt. Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 12 haben an diesen Tagen unterrichtsfrei. Diese Tage können für umfangreichere Arbeitsaufträge und Hausaufgaben genutzt werden. Verabschiedet werden die Abiturienten am **Mittwoch, 27. März 2019** in der Fruchthalle in Kaiserslautern.

Rücktritt in die nächst niedrigere Klassenstufe

Der 18.4.2019, der letzte Tag vor den Osterferien, ist der letzte Tag für einen Antrag auf freiwilligen Rücktritt in die nächst niedrigere Klassenstufe für Schüler der Klassen 6 bis 10.

Berücksichtigung besonderer Umstände bei der Versetzung bzw. der Klassenwiederholung

Montag, der 27.5.2019 ist der Antragsschluss für die Berücksichtigung besonderer Umstände bei der Versetzung und Wiederholung einer Klasse.

Bundesjugendspiele

Die Bundesjugendspiele 2019 finden am **Mittwoch, 5.6.2019**, im **Schulzentrum Süd** statt.

Schulkonzert

Am **Mittwoch, den 17.04.2019**, findet **um 18 Uhr** das diesjährige Schulkonzert des Heinrich-Heine-Gymnasiums in der Aula statt. Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 5-12 präsentieren Werke aus verschiedenen Epochen, so dass für alle etwas dabei sein sollte. Die Schülerinnen und Schüler freuen sich auf Ihr Erscheinen, um Ihnen einen kulturellen Abend zu bieten.

Schulbuchausleihe

bis 15.3.2019	Abgabe der Anträge auf Lernmittelfreiheit im Sekretariat 1; Anträge sind im Sekretariat erhältlich.
13.- 31.5.2019	Anmeldung zur Schulbuchausleihe im Internet mit dem von der Schule Anfang Mai an alle Schüler ausgegebenen Freischaltcode
14., 17.- 19.6.2019	Rücknahme der ausgeliehenen Schulbücher (nach Sonderplan)



Alle **MSS-Schüler**, die an der Schulbuchausleihe teilnehmen wollen, müssen sich in jedem Schuljahr erneut anmelden.

Bewegliche Ferientage

Schuljahr 2018/2019

Mo., 4.3.2019	Rosenmontag
Di., 5.3.2019	Faschingsdienstag
Do., 2.5.2019	Donnerstag nach dem Maifeiertag
Fr., 3.5.2019	Freitag nach dem Maifeiertag (Ausgleichstag für den Info-Tag)
Fr., 31.5.2019	Freitag nach Himmelfahrt
Fr., 21.6.2019	Freitag nach Fronleichnam

Schuljahr 2019/2020

Do., 31.10.2019	Reformationstag (1)
Mo., 24.1.2020	Rosenmontag (2)
Di., 25.1.2020	Faschingsdienstag (3)
Mi., 8.4.2020	Mittwoch vor den Osterferien (4)
Fr., 22.5.2020	Freitag nach Himmelfahrt (5)
Fr., 12.6.2020	Freitag nach Fronleichnam (6)

Ferien 2019 und 2019/2020

2019	Winter	25.02.2019	-	01.03.2019
	Ostern	23.04.2019	-	30.04.2019
	Sommer	01.07.2019	-	09.08.2019
2019/2020	Herbst	30.09.2019	-	11.10.2019
	Weihnachten	23.12.2019	-	06.01.2020
	Winter	17.02.2020	-	21.02.2020
	Ostern	09.04.2020	-	17.04.2020
	Sommer	06.07.2020	-	14.08.2020

Angegeben sind jeweils der erste und der letzte Ferientag. Ferientermine bis 2023/2024 unter <https://bm.rlp.de/de/service/ferientermine>

VI. Wettbewerbe

Das Planspielbörse 2018

PLANSPIEL BÖRSE (Ka) „2018 - Ein Börsenjahr zum Vergessen“ titelte die ARD, nicht jedoch für die Teams des Heinrich-Heine-Gymnasiums beim Planspiel Börse 2018, welche trotz schwankender Kurse das Planspiel Börse mit einem Erfolg abschließen konnten.

Dabei ist die „Krassus GmbH“ um **Jan Schöneberger** (8h), **Jonathan Gärtner** (8h) und **Rasmus Wannenmacher** (8h) besonders herauszustellen. Sie belegten in der Depotgesamtwertung in Rheinland-Pfalz den beacht-

lichen 8. Platz bei über 1.000 teilnehmenden Spielgruppen und konnten im Bereich der im Jahr 2018 erstmalig stattfindenden Nachhaltigkeitswertung den **2. Platz in Rheinland-Pfalz** erkämpfen.

Aber auch die übrigen Teams um die Teamleiter **Carlos Fernandez** (8h) und **Ole Schmidt** (8h) konnten Achtungserfolge erzielen und wurden gemeinsam mit der „Krassus GmbH“ am 5.2.2019 im Deutschordensaal der Kreissparkasse Kaiserslautern für ihre erfolgreiche Teilnahme am Planspiel Börse geehrt.

Mathematik

(Pg) Das Schuljahr hat für sieben Schülerinnen und Schüler aus mathematischer Sicht sehr erfolgreich begonnen. Sie haben sich bei dem diesjährigen Landeswettbewerb Mathematik für die zweite Runde qualifiziert. Dabei haben *Marten Maager* (7h), *Aaron Patschula* (7h) und *Ole Schmidt* (8h) den 2. Preis gewonnen und *Caitlin Howard* (8h), *Thomas Yi* (8h), *Clara Sophie Negwer* (8h) sowie *Rasmus Wannenmacher* (8h) erreichten den 3. Platz.

Bei der Mathematik Olympiade geht es für vierzehn Schülerinnen und Schüler von Klassenstufe 5 bis 11 schon in die 3. Runde des Wettbewerbs. Damit gehören sie zu den 441 Schülerinnen und Schülern, die sich für die dritte Runde qualifiziert haben. Wir gratulieren herzlich zu dieser hervorragenden Leistung und wünschen ihnen weiterhin viel Erfolg!

50. Internationale Physik-Olympiade 2019

(Su) **Katrin Mayenschein** und **Tim Wollersheim** (beide MSS 13) nahmen an der ersten Runde der 50. Internationalen Physik-Olympiade erfolgreich teil und qualifizierten sich für die zweite Wettbewerbsrunde. Diese wurde in diesem Jahr zum ersten Mal als vierstündige Klausur durchgeführt. Beide HHGler landeten im Mittelfeld, wobei Katrin eine bessere Platzierung erreichen konnte.

Landeswettbewerb Physik

(Su) Im November startete die dritte Runde des Landeswettbewerbs Physik 2018/19, zu der sich Teilnehmer der zweiten Runde qualifizieren, die einen ersten Platz erreichen konnten. Diese dritte Runde besteht aus einem eintägigen Seminar im November, das an der TU Kaiserslautern stattfindet. Im Anschluss müssen Aufgaben als Hausarbeit bearbeitet werden. Ende Mai folgt dann ein dreitägiges Seminar an der TU Kaiserslautern, bei dem dann der Landessieger ermittelt wird. **Negin Moghiseh** (10h) hat sich für die aktuelle dritte Runde qualifi-

ziert. Wir drücken Negin die Daumen und wünschen ihr viele spannende Eindrücke beim Seminar!

Studie zur Junior-Ingenieur-Akademie

(Su) Ende 2018 startete in der JIA VIII, die sich aus Schülerinnen und Schülern der Klassen 8a und 8h zusammensetzt, eine zweijährige Langzeitevaluierung der Universität Stuttgart, in der untersucht werden soll, wie sich die Teilnahme an einer Junior-Ingenieur-Akademie auf das Interesse an den MINT-Fächern auswirkt. Bei regulären JIAs wird dazu auch die Kontrollgruppe (Schülerinnen und Schüler der gleichen Jahrgangsstufe) innerhalb der Schule untersucht. Da die am HHG durchgeführte JIA aber in einer so besonderen Form stattfindet (Projektunterricht mit selbstbestimmten Themen, dreijährig, etc.), wird die JIA VIII des HHG als Vergleichsgruppe zu den knapp 100 JIAs, die in Deutschland sowie einigen südosteuropäischen Partnerschulen stattfinden, untersucht. Wir sind auf die Ergebnisse gespannt!

Krypto im Advent/Physik im Advent

(Su) Im Advent 2018 nahmen die Klassen 7h und 10h sowie der Kurs 12Ph1 an „Physik im Advent“ sowie „Krypto im Advent“ teil. Bei beiden „Adventskalendern“ gilt es, jeden Tag eine Aufgabe zu lösen, wobei bei „Physik im Advent“ meist ein experimenteller Freihandversuch im Mittelpunkt steht und bei „Krypto im Advent“ eine Verschlüsselungsaufgabe zu lösen ist. Alle Lerngruppen hatten sichtlich Spaß beim „Knacken“ der nicht immer ganz einfachen „Nüsse“. Und nebenbei lernten sie durch die außergewöhnlichen Aufgabenstellungen viel Neues.

Informatik-Wettbewerbe 2018/2019



(Pt) Im ersten Schulhalbjahr 2018/2019 nahm das Heinrich-Heine-Gymnasium mit 289 Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 5 bis 13 an drei verschiedenen Informatik-Wettbewerben teil. Die 1. und 2. Plätze wur-

den durch Schulleiter **Dr. Ulrich Becker** und Informatik-Fachbereichsleiter **Jochen Petry** mit Urkunden und kleinen Geschenken geehrt.

„Informatik-Biber“:

(Pt) Altersgruppe 5/6:

1. Preis: **Katharina Nilges** mit **Justina Wernicke** (5s1)

Altersgruppe 7/8:

1. Preis: **Caitlin Howard** mit **Julia Saupp, Tianjian Yi** mit **Jan Schöneberger, Clara Negwer, Ole Schmidt** (alle 8h)

2. Preis: **Benjamin Fieker** mit **Carlos Fernandez, Merle Galm** mit **Flora Sajons, Sofie Grimm** mit **Anne Barth, Jan Ole Köntopp** mit **Jan Erin Wittenmayer, Mara Kretzschmar** mit **Yara Kiefer, Jonathan Gärtner** (alle 8h), **Liv Röstel** (8s1)

Altersgruppe 9/10:

1. Preis: **Negin Moghiseh** (10h)

Altersgruppe 11 bis 13:

1. Preis: **Malaika Schmit** (12h)

2. Preis: **Jonas Mann** mit **Lucas Hannig** (11h), **Marvin Engel** (12h), **Nils Rogenwieser** (12s), **Jonas Beinhardt** (13h)

„Bundeswettbewerb Informatik“:

Qualifikation zur 2. Runde:

Marvin Engel, Sven Lenhart, Malaika Schmit, Robert Pietsch und Leon Scheld (alle 12h)

„Jugend forscht“ - Regionalwettbewerb

(Sn) In diesem Jahr ist das HHG mit insgesamt 18 Arbeiten beim Wettbewerb „Jugend forscht“ vertreten. Vier erste, drei zweite, zwei dritte Plätze und etliche Sonderpreise sprechen für sich:

Paul Robert Pietsch 12h: Erzeugung und Optimierung nichtdeterministischer Zufallszahlen (Mathematik/Informatik)

Robert hat es sich zum Ziel gesetzt einen echten Zufallsgenerator zu bauen, dessen Werte nicht vorhersehbar sind, sondern auf Zerfallsreaktionen von Thoriumsalzen und akustischem Rauschen beruhen. Eine Anwendung wäre eine erhöhte Sicherheit im Bereich der Datenverschlüsselung.



→ 1. Preis und damit Teilnahme am Landeswettbewerb „Jugend forscht“

Negin Moghiseh 10h: Der Einfluss von Lärmbelästigung im Schulalltag auf die Konzentration (Biologie)

„Seid leise, damit ihr euch konzentrieren könnt!“ Ob diese Aussage wirklich so zutrifft, untersuchte Negin in ihrem Projekt. Nach der Auswertung von über 250 Einzeltests kam sie zu einem zunächst überraschenden Ergebnis: Steht das Geräusch nicht in einem sozialen Zusammenhang (Gespräch von Mitschülern), erreichten die Probanden die beste Konzentrationsleistung bei ca. 70dB Lautstärke und schnitten bei absoluter Stille am schlechtesten ab. → 1. Preis und Teilnahme am Landeswettbewerb „Jugend forscht“



Maria Gebhard, Laura Mayer 5s3: Besser schlafen mit Düften (Biologie)

Die beiden wollten testen, ob verschiedene Düfte dafür sorgen, dass man besser schläft. Dazu haben sie den Puls von Testpersonen gemessen. Sie untersuchten dann, ob sich der Puls mit Duft erhöht oder erniedrigt und testeten dafür den Duft „Zirbelkiefer“, aus der v.a. in Süddeutschland viele Schlafzimmerschranken gemacht sind. → 2. Platz



Mustafa Altannari 5s3: Reduzierung des Energieverlustes bei Pumpspeicherkraftwerken (Physik)

Möglichst wenig Energie verlieren beim Speichern von Energie, das wollte Mustafa durch die Wahl der richtigen Flüssigkeit in einem Pumpspeicherkraftwerk realisieren. Er bestimmte die Spannung beim Durchfluss verschiedener Flüssigkeiten durch eine Turbine und fand heraus, dass Sprudelwasser hierzu am geeignetsten wäre. → Sonderpreis plusMint



**Anthony Bartu, Aaron Patschula, Jan Krüger 7h:
Selbstausrichtende Solarzelle (Physik)**



Solarenergie ist immer mehr im Kommen. Damit die Energieausbeute möglichst hoch bzw. gleichmäßig ist, sollte sich das Solarpanel nach der Sonne ausrichten. Eine solche Konstruktion mit eigener Steuerung bauten die drei Jungs. → Sonderpreis für eine interdisziplinäre Arbeit

Hatim Ghaffar, Nicholas Schneider, Ritwik Majumdar 7h: eine ungefährliche Leuchtfackel (Arbeitswelt)



Bengalisches Feuer ist zunehmend ein Problem in Stadien. Die drei Schüler haben nun eine sicherere und ökologischere Alternative entwickelt. Ihre batteriebetriebene Variante erzeugt farbiges Licht über eine LED und Rauch durch einen Glühdraht, wodurch die Reaktion kontrolliert ablaufen kann.

Merle Galm, Sofie Grimm, Julia Saupp 8h: Analyse-Toilette (Arbeitswelt)



Für ärztliche Untersuchungen wird oft eine Urinprobe benötigt. Wenn man körperlich oder geistig beeinträchtigt ist, fällt es einem vielleicht nicht mehr so leicht, den Urin in einem Becher aufzufangen. Das Projekt soll dabei Abhilfe schaffen. Dazu haben die Schülerinnen einen Einsatz für die Toilette konstruiert, der das Auffangen des Urins erleichtert. So wird ein Urintest für das Pflegepersonal oder die Betroffenen leichter. → Sonderpreis Geolino Abonnement

Luca Sprengart, Emma Geiser 5s3: Bessere Konzentration am Arbeitsplatz durch Rosmarin (Arbeitswelt)



Die beiden Schülerinnen wollten herausfinden, ob man sich mit Rosmarin besser konzentrieren kann. Ihre Tests mit zwei Klassen

zeigten eindeutig, dass der Duft die Konzentration unterstützt. → 2. Platz

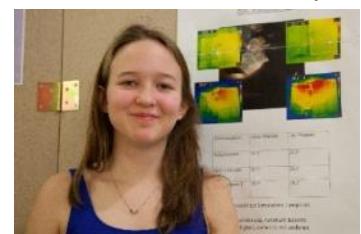
Emma Kohl 6h: Smarter Futternapf (Arbeitswelt)

Da Emma zuhause mehrere Katzen hat und nicht alle das gleiche Futter bekommen, ist eine Fütterung oft schwierig. Ihre Idee war, einen personalisierten Futternapf zu entwickeln, welcher nur von einer bestimmten Katze benutzt werden kann. → 1. Platz, Teilnahme am Landeswettbewerb Schüler experimentieren



Yara Kiefer 8h: Verbesserung des Klimas von Großstädten im Sommer (Geo- und Raumwissenschaft)

Der letzte extrem heiße Sommer inspirierte Yara, den Einfluss von Beepflanzung auf das Binnenklima in einer Stadt zu untersuchen. Dazu baute sie ein Stadtmodell und ermittelte die Wärmeentwicklung mittels Wärmebildkamera. → 3. Platz und ein Jahresabonnement der Zeitschrift Geo



Andrej Arendt 6h: Energierevolution in Kuba: Optimierung des kubanischen Kraftwerks durch smart grid

Das Ziel seiner Arbeit ist die Ausarbeitung eines optimalen Modells für dieses Kraftwerk in Bezug auf eine geringe Umweltbelastung und bessere Nachhaltigkeit durch erneuerbare Energien. → 2. Platz



Andrej reichte ein zweites Projekt in Chemie ein: Grätzelzellen bilden die Fotosynthese nach. Hierbei optimierte er eine solche Zelle durch Änderung des Farbstoffs, Elektrolyten, Kathodenmaterials etc. → 3. Platz und Sonderpreis für erneuerbare Energien

Stella Welcland 5h: Plastik aus Bananenschalen (Chemie)

Plastikberge im Ozean sind ein bekanntes Problem. Stella hat sich an einer neuen, umwelt-



freundlichen Methode versucht. Sie hat aus Bananenschalen, Honig und Glycerin eine sehr stabile Folie als Plastikalternative herstellen können. → Sonderpreis nachwachsende Rohstoffe

Rasmus Wannenmacher 8h: Kompost ohne Gestank?! (Chemie)



Jeder kennt den unangenehmen Geruch, den Kompost bei langerem Stehen entwickelt. Dieses Problem löst Rasmus durch die Entwicklung eines Filters aus Zitronensäure und Kalk, die die Riechstoffe neutralisieren. → 1. Platz und damit Teilnahme am Landeswettbewerb Schüler experimentieren



Betreuerteam.

Garant für die vielen Erfolge ist das große und erfahrene Betreuerteam: **Folkert Jung, Matthias Kaletta, Michael Kaletta, Angela Schneider, Simone Schuhmacher** und **Sebastian Zangerle** konnten dieses Jahr besonders stolz auf ihre Schützlinge sein und freuen sich auf spannende Ideen für die nächste Wettbewerbsrunde.

Durch diese zahlreichen Teilnahmen sicherte sich die Schule wiederholt den Preis der Berdelle-Hilge Stiftung im Wert von 232€. **Frau Schneider** erhielt den „Sonderpreis für engagierte Talentförderer“ der Heinz und Gisela Friedrichs Stiftung.

Jugend debattiert

(Mo) Über 100 „Jugend debattiert“- Begeisterte bevölkerten am 05.02.2019 die Räume des Heinrich-Heine-Gymnasiums, auch in diesem Jahr wieder Schauplatz der Qualifikationsrunde für den Regionalentscheid Kaiserslautern. So fanden neben den 80 Debattanten und Jurymitgliedern aus insgesamt 11 Schulen auch zahlreiche Zuhörer den Weg ins Dunkeltälchen, um sich die

spannenden Debatten, etwa um die Einführung eines neuen Unterrichtsfaches oder um die Forderung nach einer biodiversitätsfreundlichen Gestaltung von Grünanlagen durch die Kommunen, anzuhören.



Das HHG wurde bei dem Wettbewerb durch die vier Jurymitglieder **Paula Mohrhardt** (10h), **Richard Fieker** (10h), **Emily Kallnik** (11h) und **Jonas Mann** (11h) sowie die fünf Debattanten **Jan Schöneberger** (8h), **Amelie Knuff** (10h), **Negin Moghiseh** (10h), **Lorenz Dellwo** (11h) und **Vivien Caesar** (MSS 12) vertreten, die sich zuvor bereits als Schulsieger durchgesetzt hatten.

Trotz starker Konkurrenz belegte **Vivien Caesar** in der Altersgruppe 2 den 6. Platz. **Jan Schöneberger** und **Negin Moghiseh** gelang es in der Altersgruppe 1 sogar, sich jeweils einen der vier begehrten Plätze im Regionalfinale am 19.02.2019 zu sichern.

Im Regionalverbundfinale am 19.2.2019 in Kaiserslautern erreichte **Jan Schöneberger** mit dem 2. Platz die Teilnahme am Landeswettbewerb. **Negin Moghiseh** wurde Dritte. Wir gratulieren und wünschen Jan viel Erfolg beim Finale in Mainz!

«Moi, je lis en français!» - Französischer Vorlesewettbewerb 2018

(Bi) Am 5.12. traten die drei Besten aus den Französischgruppen der Jahrgänge 7 bis 9 in der Schulbibliothek gegeneinander an, um im französischen Vorlesewettbewerb die Schulsieger zu ermitteln. Die 18 Teilnehmer aus den drei Jahrgangsstufen hatten sich vorab in Klassenausscheidungen qualifiziert. Im Schultentscheid mussten sie sich den kritischen Ohren der Jury aus vier Französischlehrern (Frau Blauth-Becker, Frau Wasseq, Herr Hess, Herr Schott) stellen.

In der ersten Runde lasen sie einen vorbereiteten Text. Bewertet wurden Aussprache, Intonation, Strukturierung,

Flüssigkeit sowie die Lebendigkeit des Vortrags. Nach der ersten Runde mussten die drei Jahrgangsstufen nach einer Einlesezeit einen Fremdtext präsentieren. Schulsieger hierbei wurden **Anthony Bartu** (7h), **Caitlin Howard** (8h) und **Paul Weinland** (9a). Die Jury war beeindruckt von der Leseleistung der Finalisten und übergab die Urkunden, französische Lektüren, einen HHG-Kuli sowie Süßigkeiten als Preise.



Die drei Erstplatzierten im Bild: links: 1. Anthony Bartu (7h), 2. Christian Winterfeld (7s2), 3. Hatim Ghaffar (7h); Mitte: 1. Caitlin Howard, 2. Sofie Grimm, 3. Benjamin Fieker (8h); rechts: 1. Paul Weinland (9a), 2. Marie Bugera (9s1), 3. Kyana Gjellstad (9a)

Vorlesewettbewerb der 6. Klassen

(Li) Auch dieses Jahr war es ein eindrucksvoller Wettbewerb zwischen den besten Leserinnen und Lesern der sechsten Jahrgangsstufe. Mit **Mina Strelen** aus der 6h, **Phil Könnel** aus der 6s2, **Alara Koca** aus der 6s3 und **Liam Schuba** aus der 6s1 traten in der Bibliothek die Klassensieger „zum Endspiel“ an.

Und es war eine knappe Entscheidung, die die Jury mit Herrn **Schott**, Herrn **Wagner** und Herrn **Dr. Becker** zu treffen hatte. Kriterien wie Lautstärke, Aussprache, Be-



Teilnehmer und Juroren nach der Siegerehrung (v.l.n.r.):

T. Wagner, Mina Strelen (6h), S. Lippik, Alara Koca (6s3), A. Schott, Liam Schuba (6s1), Phil Könnel (6s2)

tonung und Lesetempo halfen bei der Beurteilung. Jeder Kandidat durfte aus einem Werk seiner Wahl vortragen, musste aber auch aus einem unbekannten Text vorlesen.

Am besten gelang dies **Liam Schuba (6s1)**. Er wird das HHG nun beim Stadtentscheid vertreten. Hierfür schon einmal von allen viel Glück und Erfolg.

VII. SPORT

Stadtsparkasse Kaiserslautern überreicht Auszeichnung an Emma Moszczynski zur „Eliteschülerin des Sports 2018“

(Cm) Am 17.12.2018 wurde in der Aula des Heinrich-Heine-Gymnasiums der Preis „Eliteschülerin des Sports 2018“ verliehen. Vertreter der Stadtsparkasse Kaiserslautern und des OSP haben die drei nominierten Schüler, **Emma Moszczynski**, **Alessa Pröpster** und **Timo Bichler** für ihre herausragenden internationalen Erfolge ausgezeichnet. **Heidi Gödtel** (Stadtsparkasse Kaiserslautern) überreichte jeweils einen Geldpreis. Emma Moszczynski erhielt zusätzlich eine Urkunde von der Sparkassen-Finanzgruppe und dem Deutschen Olympischen Sportbund.

LSB – Nachwuchssportlerin des Jahres

Am 08.01 wurde **Alessa Pröpster** im Rahmen der Landessportlerehrung mit dem Nachwuchsförderpreis 2018 ausgezeichnet. **Miriam Welte** wurde zum 5. Mal Landessportlerin des Jahres, **Pascal Ackermann** kam bei den Herren auf den 2. Platz.



Emma Moszczynski, Alessa-Catrina Pröpster, Heidi Gödtel, Timo Bichler (v.l.n.r.)



Badminton

(Dg) Zu Beginn des Jahres wurden **Katharina Nilges** (5s1) und **Bruno Steffen-Sanchez** (7s1) in die deutsche Jugendnationalmannschaft aufgenommen. Zusammen mit Hehui Zhou (8s1) besuchte Bruno anschließend das internationale U15-Turnier in Bourges (Frankreich) und belegte den fünften Platz im Teamwettbewerb.

Mit **Tobias Mickel** (10s1), **Chiara Marino** (11s), **Jule Petrikowski** (11s) und **Emma Moszczynski** (12s) befinden sich damit aktuell sechs Spielerinnen und Spieler des Badmintonzweigs in den Kadern des Deutschen Badminton-Verbandes.



Moszczynski/Petrikowski beim ersten internationalen Turnier-einsatz in Estland.

Iceland International

(Ha) In Reykjavik wollten **Lena Germann**, **Felix Hammes** und **Edgar Hammes** als Betreuer des SV Fischbach und Mitglieder der Trainingsgruppe am Heinrich-Heine-Gymnasium weitere internationale Erfahrung sammeln und auch Weltranglistenpunkte ergattern. Lena erreichte als ungesetzte Spielerin die Hauptrunde, Felix zeigte in einem sehr starken Feld, dass er in der erwei-

terten europäischen Spitze auf Augenhöhe agieren kann.



Im Mixed, ihrer eher zweitrangigen Disziplin, scheiterten sie erst im Viertelfinale an den norwegischen Meistern.

Aus sportlicher Sicht eine gelungenen Maßnahme, bei der auch noch ein bisschen Zeit

blieb, sich mit der isländischen Landschaft und Mentalität der Leute vertraut zu machen.

Judo

Medaillen zum Jahresabschluss für HHG Judoka

(Sb) Am Samstag, den 15.12. 2018 gingen in der Altersklasse U13 die HHG Judoka **Zoe Schwalb**, **Anton Jakob**, **Leon Hermann** und **Devin Mäuser** an den Start. Dabei erkämpften sich Zoe, Anton und Devin jeweils die Bronzemedaille in ihren Gewichtsklassen. Leon Hermann zeigte in seinem ersten Wettkampf mit einer Fußtechnik eine erste Wertung.

In den Altersklassen U18 und U21 konnte **Cedric Adolph** (bis 81kg) sich mit 4 gewonnenen Kämpfen in das Finale vorkämpfen und trat hier gegen den sehr starken Yves-Michelle Touna an. Im sehr hart umkämpften "Golden Score" setzte sich dann der Ältere und Erfahrenere durch und ließ Cedric die Silbermedaille.

Tamina Neu (bis 40kg) U18 und **Paul Gabriel** (bis 90kg) U21 sicherten sich jeweils die Bronzemedaille nach hart umkämpften Fights und konnten sich so auf



Samuel Mendel (Bronze), Timo Frey (Gold), Anton Jakob (7.Pi.) und Till Braunbach (Silber) bei den Südwestdeutschen EM der U15 in Bad Ems.

die Qualifikation zu den Deutschen Einzelmeisterschaften vorbereiten.

Südwestdeutsche Meisterschaften



In Bad Ems gingen einige unserer Junioren an den Start und nutzten dieses Qualifikationsturnier als Vorbereitung auf die kommende Saison. Hier haben sich **Tim Börner** (bis 73kg) mit einem 3. Platz und **Leonie Nussbaum** (bis 70kg) als Südwestdeutsche Meisterin für die DEM in Stuttgart 2019 qualifiziert. Mit **Paul Ackermann** (bis 73kg), **Roman Tasca** (bis 81kg), **Ryan Antipow** (bis 90kg) und **Cedric Adolph** (bis 81kg) kämpften sich alle bis in das Halbfinale vor – konnten aber am Ende nicht das begehrte Edelmetall in der Hand halten und mussten sich mit fünften Plätzen begnügen.

Radsport

(Fs) Auch im Winterhalbjahr sind unsere Radsportler sehr erfolgreich im Gelände und auf der Bahn unterwegs.



Siegerehrung der Schülerinnen U 15:
V.l.n.r.: Jule Märkl (2.), Messane Bräutigam (1.), Ronja Theobald (3.)

weiblichen U 17 erkämpfte sich **Johanna Theobald (8s1)** einen guten 6. Platz vor **Jette Simon (9s1)** auf Rang 7. Bei den Jungen belegte **Jakob Bischofberger (8s1)** nach einem starken Rennen den 17. Platz.

Jule Märkl (8s1) sorgte Anfang Januar 2019 für die erste nationale HHG-Medaille 2019. Bei der Cross DM in Kleinmachnow bei Berlin belegte Jule den hervorragenden 2. Platz beim Rennen der Schülerinnen U15, in dem **Ronja Theobald (7s1)** die Bronzemedaille gewann.

Im Rennen der

Emma Eydt (12s)

vom **STEVENS**

Racing Team zeigte

in ihrem zweiten Juniorinnenjahr ein tolles Rennen und wurde am Samstag mit dem deutschen Meistertitel belohnt.



Emma startete im Feld der U 23 Frauen, die 30 Sekunden hinter den Frauen ins Rennen gingen. Runde um Runde arbeitete sich **Emma** im Frauenfeld weiter nach vorne und gewann so ihren ersten nationalen Titel vor ihrer Teamkollegin Larissa Luttuschka. Daraufhin wurde **Emma** für die Weltmeisterschaften im Radcross Anfang Februar nominiert.

Das Rennen der Junioren am Sonntag, den 13. Januar 2019 wurde wie zu erwarten von Tom Lindner dominiert. Dahinter wurde es aber spannend. Zunächst bildete sich eine Gruppe von etwa 6 Fahrern die sich gegenseitig belauerten, darunter **Leon Brescher, Marcus Eydt und Luis Burghardt** (alle aus der 11s). Etwa in der 3. Runde gelang es Marco Brenner und Henry Uhlig, sich von der Gruppe abzusetzen. **Leon** konnte das Tempo nicht halten und musste noch zwei Fahrer ziehen lassen, er wurde am Ende 6. **Markus Eydt**, der sich sehr kämpferisch zeigte, landete auf Platz 9. Luis Burghardt fuhr auf Platz 11. **Julien Meyers (9s)** und **Tim-Oliver Kolschefsky (11s)** belegten die Plätze 19 und 22.

Alessa Pröpster gewinnt den Bahn-Weltcup in Apeldoorn / Niederlande –

Beim Bahn-Weltcup in Apeldoorn wurden folgende Fahrer für das National Team nominiert: **Alessa-Pröpster (12s, RSC Ludwigshafen)** und **Katharina Albers (11s, RV 08 Dudenhofen)**. Alessa erreichte bei drei Starts drei Siege. Mit 35,35s über die 500m erzielte sie eine Top Zeit. Als amtierende



V.l.n.r. **Alessa-Catrina Pröpster** und Christine Sperlich (Foto privat)

Teamsprint Weltmeisterin ging sie mit ihrer neuen Partnerin Christine Sperlich aus Erfurt an den Start. Auch hier bezwang sie ihre Konkurrentinnen aus GBR und FRA.

Beim traditionellen Start der Wettkampfsaison in der Oderlandhalle in Frankfurt/Oder, gewann **Alessa-Pröpster (12s)** souverän das 500 m Zeitfahren und die 200m Sprintqualifikation. Das Sprintturnier fuhren die Juniorinnen gemeinsam mit den männlichen Jugendfahrern. Die dreifache Deutsche Jugend Meisterin **Sophie Deringer (11s)** vom RV 08 Dudenhofen gewann den Sprint und das Zeitfahren und wurde im Keirin 2. Jugend Nationalfahrer **Henric Hackmann (10s1)** vom RV Rodenbach belegte im 500m Zeitfahren Platz 4 und im Sprint Platz 5.

Elitefahrer **Elias Edbauer (RV Dudenhofen)** fuhr mit 10,30s persönliche Bestzeit über die 200m und wurde im Keirin Zweiter. Elias bestreitet zurzeit das 6 Tage Rennen in Bremen.

Tennis

Mit Teamgeist zu Bronze



(Fh) Die Mädchen des Heinrich-Heine-Gymnasiums gewinnen in Berlin beim 49. Bundesfinale des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ nach engagierten und oft sehr knappen Spielen die Bronze-Medaille im WK III.

Tim Stemler (9s1) ist Saarlandmeister

Tim, im Winter für die Herren-Saarlandliga für den STC Saarlouis auf dem Platz, wurde Saarlandmeister in der Konkurrenz U16m. Sowohl im Viertel- als auch im Halbfinale konnte er seine Matches jeweils klar gewinnen. Im



Finale am Sonntag erwischte Tim ebenfalls einen starken Tag und gewann das Endspiel 6:1, 6:1.

In Wetzlar, beim ersten DTB-Jugendturnier der Babolat Turnierserie, erreichte **Nike Lenz (6s1)** das Finale in der Konkurrenz der Mädchen U14. Dort musste sie sich dem kräftezehrenden Match im Halbfinale Tribut zollen und sich erst der der topgesetzten Spielern geschlagen geben. Ein toller Erfolg, wodurch sich Nike weitere Punkte für die deutsche Rangliste sichern konnte.

Tennis: Turniererfolg zum Jahresauftakt



Beim Neujahrsturnier des TC Rot-Weiss Kaiserslautern waren fünf Tennispielerinnen und -spieler des HHG am Start. Ein Sieg, zwei zweite und zwei dritte Plätze ist die herausragende Bilanz.

Bei den Mädchen U 18 sicherte sich **Marie Bugera (8s1)** in einem spannenden Finale den

Titel bei der 2. Auflage des DTB-Jugendturniers mit einem Sieg über **Liv Röstel (8s1)**. **Emilia Del Savio (7s1)** erreichte bei den Mädchen U 14 den 2. Platz. Vollständigt wurde der Erfolg durch das tolle Abschneiden von **Henrik Lang** und **Luca Übel (beide 8s1)**, die das Halbfinale in der Konkurrenz der Jungen U 14 erreichten.

Fußball



Über den DFB-JUNIOR-COACH zur C-Lizenz

(Bd) Der DFB-Junior-Coach, bei dem Schülerinnen und Schüler die ersten Grundlagen der Trainerausbildung vermittelt bekommen, wird beim SWFV derzeit an sechs Schulen

im Verbandsgebiet durchgeführt. Ziel ist es, fußballbegeisterten Schülerinnen und Schüler ab 15 Jahren in einer Ausbildung von 40 Lerneinheiten (LE) die Grundlagen der Trainerausbildung zu übermitteln. Nach diesen 40 LE gibt es auch die Möglichkeit, die C-Lizenz-Ausbildung in der Schule zu absolvieren. Am HHG ist ein erster DFB-Trainer-C-Lizenz-Lehrgang zu Ende gegangen.

Die Begeisterung durch die Junior-Coach-Ausbildung wurde am Heinrich Heine Gymnasium in Kaiserslautern bei 18 Teilnehmerinnen und Teilnehmern geweckt, alle konnten erfolgreich die C-Lizenz-Prüfung abgelegen. Die Ausbildung wurde von Patrik Maaß, Markus Berndt und Christian Bauer geleitet.

Aktuelle Ergänzungen:



Regionalwettbewerbe in Landau

Jonas Nickel, Jacques Bacher und Paul Stachon (7h)
„Düngeraufsatze für Mähroboter“



(Sr) Die Schüler befassten sich mit dem Bau eines Düngeraufsatzes, welcher auf einen Mähroboter montiert werden kann. Mit einem RGB-Sensors tastet dieser den Boden ab und erkennt, ob an bestimmten Stellen bereits eine Düngung des Bodens erfolgt ist und verschließt dann automatisch den Düngerbehälter.

Des Weiteren haben die drei Jungforscher einen Schwenkarm installiert, der zur Seite fährt, wenn ein Hindernis erkannt wird. → Trotz starker Konkurrenz erreichte dieses HHG-Team den **3.Platz**.

Regionalwettbewerb in Bingen

Frau Schneider begleitete zwei ihrer Forscherinnen nach Bingen, wo diese im dortigen Regionalwettbewerb ihre Arbeiten vorstellen durften. Sophia und Tara starteten jeweils in der Sparte „Jugend forscht“. Beide überzeugten die Jury vor allem durch ihre enorme fachliche Tiefe.

Tara Moghiseh 12h: *CELLnet: Neuronales Netzwerk zur Klassifizierung von Leukozyten für automatisierte Differenzialblutbilder in der Leukämiediagnostik (Arbeitswelt)*



Kann man mit Hilfe Künstlicher Intelligenz und Neuronalen Netzwerken die Diagnose von Leukämie am Blutbild beschleunigen und verbessern? Dieser

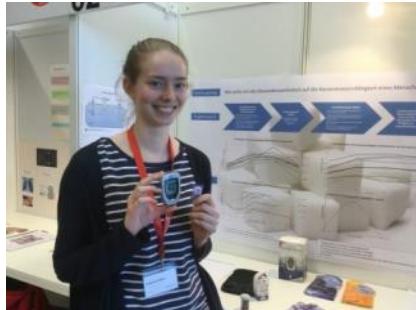
Frage ging Tara nach, da sie die aktuellen maschinellen Diagnoseverfahren als nicht optimal betrachtete. Es gelang ihr, ein solches Neuronales Netz zu programmie-

ren, das mit 94%iger Genauigkeit die einzelnen Leukozytentypen erkennt.

→ **1.Platz und damit Teilnahme am Landeswettbewerb „Jugend forscht“ sowie den Sonderpreis Abonnement „Spektrum der Wissenschaft“**

Mit Tara wird nun das Team, das zum Landeswettbewerb „Jugend forscht“ fährt, um eine weitere vielversprechende Arbeit auf insgesamt drei erweitert.

Sophia Enders 13h: *Wie wirkt sich die Glucosekonzentration auf die Konzentrationsfähigkeit eines Menschen aus? (Biologie)*



Der elterliche Rat morgens „ordentlich“ zu frühstücken, um in der Schule leistungsfähig zu sein, ist allgemein bekannt. Inwiefern dies zutreffend ist, untersuchte Sophia in ihrem Projekt. Sie ermittelte den Glucosegehalt im Blut und die dabei mögliche Konzentrationsfähigkeit. Die Konzentrationsfähigkeit nahm in ihren Untersuchungen nach der Glucoseeinnahme zu. Eine signifikante Korrelation konnte sie aufgrund einer geringen Probandenzahl noch nicht belegen.

→ **2. Platz und Sonderpreis Abonnement „Bild der Wissenschaft“**

Pfälzische Schulschachmeisterschaften 2019 in Ramstein-Miesenbach

Im WK IV (bis Jahrgang 2006) waren zwei Mannschaften des HHG am Start, es wurden 7 Runden gespielt. Ein starkes Turnier spielte HHG1 (**Rasmus Wannenmacher, Benjamin Fieker, Aaron Patschula, Sofie Grimm**), mit Platz 4 wurde die Qualifikation für die Rheinland-Pfalz-Meisterschaft nur knapp verpasst. Gegen den überlegenen Turniersieger HSG KL war wenig auszurichten, aber Burg KL und IGS Landau wurden besiegt. Topscorer war Aaron: Er blieb mit 5 Siegen und 2 mal Remis unbesiegt.

Die Mannschaft HHG2 konnte leider nur mit 3 Spielern (**Carlos Fernandez, Marten Maager, Anthony Bartu**) antreten. Zu ihnen gesellte sich Jan Schöneberger, dessen Ergebnisse (sämtlich Siege!) aber nicht gewertet wurden, da er mit Jahrgang 2005 zu alt war. Allerdings



war seine gute Leistung Vorbild und Ansporn für die anderen drei (herausragend: Anthony mit ebenfalls 7 Siegen), die sich trotz des Handicaps einen recht guten Platz im Mittelfeld erkämpften.

In der WK III wurde das HHG durch drei Mannschaften vertreten, gespielt wurden 7 Runden. Unser turniererfahrenes Team 1 (**Thomas Yi, Jörn Fachenbach, Jan Schöneberger, Yara Kiefer**) präsentierte sich hervorragend und erreicht schließlich den 4. Platz. Mit HHG 3

(**Jan Wittenmayer, Caitlin Howard, Mara Kreutzschmar, Anthony Lindt**) waren durchweg Schüler der 8h am Start, die sich zum ersten Mal am Schachwettbewerb beteiligten. Die Mannschaft verkaufte sich leider oft unter Wert und musste sich mit dem letzten Platz begnügen

HHG 2: **Ole Parnitzke, Fritz Grimm, Christopher Fieker, Laila Bulling, Samir Cravens** (alle 5h), **Maria Gebhard** (5s3). Als deutlich jüngstes Team im ganzen Turniersaal anfangs etwas belächelt, zogen die Kinder nicht nur durch exotische Kopfbedeckungen, sondern auch durch ihr tolles Spiel viel Aufmerksamkeit auf sich. Der Lohn war ein toller 12. Platz von 20 Mannschaften.

In der WK I meldeten die Abiturienten 10 interessierte Teilnehmer an. In HHG1 (**André Bold, Jonas Beinhard, Sander Wenzel, Finn Kock, Tim Pokladnik**) waren Schüler vertreten, die während ihrer gesamten Schulzeit das Heinrich Heine-Gymnasium erfolgreich vertreten haben. Zumindest auf Pfalz-Ebene waren wir jahrelang Seriensieger, den Höhepunkt bildete dann die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften 2015 (vom Dream-Team noch dabei: André, Sander, Finn). Vielen Dank für euer Engagement !

Auch in diesem Jahr war der Turniersieg wieder möglich, aber am Ende wurden wir „nur“ Dritter.

Die 2. Mannschaft (**Shpetim Haliti, Long Huan Nguyen, Markus Koch, Márton Kobel, Josina Bracke, Noor Hourmant**) landete im Mittelfeld auf Platz 8 von 16 Teilnehmern. (Wintergerst)

Expedition Gründung

(SB) Am 6.2.2019 besuchten wir, die Klasse 10s2 des HHG, das bic, das Business + Innovation Center in Kaiserslautern. Am Anfang wurde uns erklärt, was das bic ist und was sie leisten, aber dann durften wir auch schon selbst kreativ werden. In kleinen Gruppen eingeteilt, sollten wir uns eine Geschäftsidee ausdenken, die es so noch nicht auf dem Markt gibt. Nachdem sich die Teilnehmer besprochen, eine Idee entwickelt und sich mit der Umsetzung beschäftigt hatten, stellte jede Gruppe ihr Projekt vor und bekam Feedback. Für uns Jugendliche war es interessant sich damit auseinanderzusetzen, wie man vorgehen muss, aber auch welche wichtigen Faktoren man beachten muss.



Es war auf jeden Fall eine tolle Erfahrung, sich in die Rolle eines Unternehmers hinein zu versetzen.

